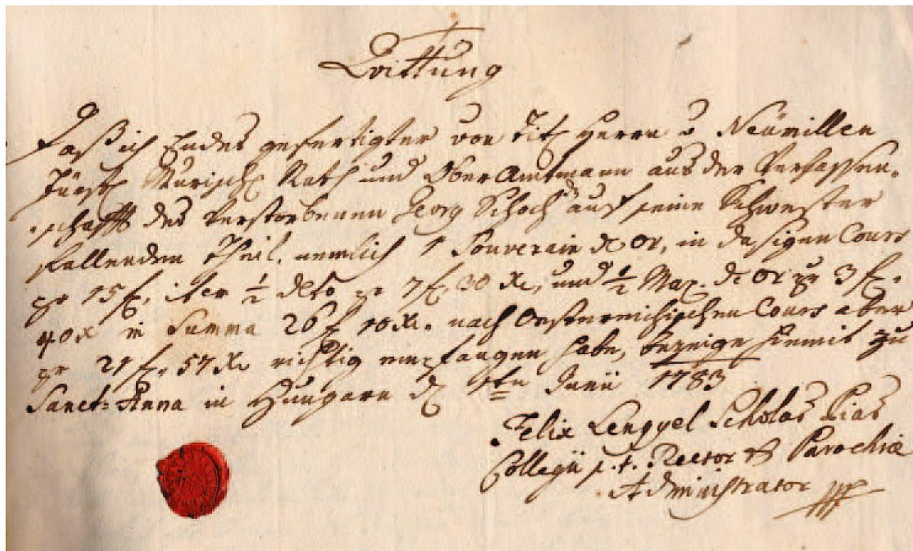


Erben und Sterben



Vom Pfarradministrator Lengyel ausgestellte Quittung und Dankesbrief für das erhaltene Erbgeld, 24.04.1793. KrArchBL, Oberamt Hechingen, Hech 2b, Dettingen, Nr. 10, 1783–1836 (Quellendokumentation Nr. 5.5.).

bishero weder das Geld noch ein Brief angelanget, in der Forcht, daß nicht etwa der erste Brief jeze verlohren, habe neüerdings auf Ansuchen gedachter Agnes, Euer Wohl Edl Gebohrnen gebirig¹⁴⁸ ersuchen wollen, dieser armen Witwe auch mit diesem Wenigen behilflich zu seyn. Sie wird diese Gnade mit ihrem Gebethe erwidern, ich aber werde allzeit seyn Euer Wohl Edl Gebohrner ganz ergebenster Felix Lengyel, Schola[rum] Piar[um], Rector et Parochiae Administrator. Sanct Anna den 24ten April 1783

5.5. Sankt Anna, 24.04.1783. Vom Pfarradministrator Lengyel ausgestellte Quittung und Dankesbrief für das erhaltene Erbgeld

Die Quittung listet die erhaltenen Geldsorten aus. Zudem berichtet der Pfarradministrator über den Dank von Agnes Schoch, der nur die bayerische Goldmünze Sorge bereitet, da sie unbekannt sei.

Quittung.

Daß ich Endes gefertigter von Tit[ulatio] Herr von Neümler Fürstlich] Murisch[er] Rath und Ober Amtmann aus der Verlassenschaft des verstorbenen Georg Schoch auf seine Schwester fallenden Theil, nemlich 1 Souverain d'or, in dasigen Cours per 15 fl. iter[um] ½ deto per 7 fl. 30 xr. und ½ Max[imilian] d'or per 3 fl. 40 xr., in Summa 26 fl. 10 xr., nach oesterreichischen Cours aber per 21 fl. 57 xr. richtig empfangen habe, bezeige hiemit zu Sanct-Anna in Hungarn, den 1te[n] Junii 1783. Felix

148 Gebührlich.